



Frankfurter HausGespräche
7.5., 14.5., 21.5.2014

Einladung zum Pressegespräch
Frankfurter Hausgespräche 2014: Nach Babel – Sprache und Sprachen
Dienstag, 8. April 2014, 12 Uhr
Im Freien Deutschen Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum fünften Mal veranstalten das Freie Deutsche Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, die Frankfurter Bürgerstiftung im Holzhausenschlösschen, die Stiftung Polytechnische Gesellschaft, das Literaturhaus Frankfurt und das Haus am Dom gemeinsam die Frankfurter HausGespräche. In diesem Jahr geht es in drei Veranstaltungen um das gemeinsame Thema „Nach Babel – Sprache und Sprachen“

In der biblischen Geschichte des Turmbaus zu Babel kommt die Vielfalt der Sprachen einer Strafe gleich. Aber ist die Sprachenvielfalt nicht auch ein Reichtum? Oder behindert sie unsere globale Verständigung und ist daher eher von Nachteil? Sind die verschiedenen Sprachen ein Korsett unseres Denkens oder beflügeln sie unseren Geist? Und kann eine immer größere Spezialisierung des Wissens überhaupt noch in einer Allgemeinsprache vermittelt werden, oder fallen auch die einzelnen Sprachen auseinander? Diesen Fragen gehen die „Hausgespräche 2014“ am 7., 14. und 21. Mai, jeweils 19.30 Uhr nach.

Als Gesprächspartner erwarten Sie Prof. Dr. Anne Bohnenkamp-Renken, Clemens Greve, Hauke Hückstädt, Dr. Roland Kehlbrandt und Prof. Dr. Joachim Valentin.

Bitte teilen Sie der Kollegin Kristina Faber (Tel.: 13880-217, kfaber@goethehaus-frankfurt.de) bis Freitag, 4. April per Antwort-Fax oder E-Mail mit, ob wir mit Ihnen rechnen dürfen. Auf Ihren Besuch freuen wir uns!

Mit besten Grüßen

Beatrice Humpert
Frankfurter Goethe-Haus /
Freies Deutsches Hochstift
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt
Tel: (069) 13880-249
www.goethehaus-frankfurt.de